

Leistungsverzeichnis – Feuerwehrsichutzhelm

Variante: Vollschalenhelm

Allgemeines

Alle genannten Forderungen stellen Mindestanforderungen im Lieferumfang dar, so dass eine Nichterfüllung zwangsläufig zum Ausschluss des Angebotes führt.

Die Leistungsbeschreibung gilt für einen Feuerwehr-Schutzhelm, welchen die Einsatzkraft im Einsatz zum Schutz seines Kopf-, Nacken-, und Gesichtsbereich trägt.

Die Schutzkleidung dient, mit der jeweils weiteren notwendigen, persönlichen Schutzausrüstung, dem Schutz des Körpers der Beschäftigten des feuerwehrtechnischen Einsatzdienstes bei Einsätzen und Übungen und bei technischen Einsätzen gegen Wärmestrahlung, Feuereinwirkung, mechanischen Einflüssen sowie der Hochsichtbarkeit bei Tag und Nacht. Zudem ermöglicht der Vollschalenhelm einen Schutz vor Witterungs- und Nässeeinwirkung bei einer zu erwarteten passgenauen hygienischen Tragekomfort.

Die Leistungsbeschreibung enthält sicherheitstechnische Anforderungen hinsichtlich Werkstoffe, Ausführung, Kennzeichnung sowie entsprechende Prüfverfahren. Der Feuerwehr-Schutzhelm als Vollschalenhelm gefertigt (nachfolgend Helm genannt) muss die nachfolgende Leistungsbeschreibung entsprechen. Prüfzeugnisse bzw. Zertifikate sind vorzulegen. Der Anbieter hat die in diesem Dokument angeführten Anforderungen nach der Europäischen Normen DIN EN 443:2008 zu bestätigen.

Die Beschaffung dient zur Erweiterung der bereits bestehenden Schutzbekleidung der Feuerwehr welche zum aktuellen Zeitpunkt Vollschalenhelme nach der DIN EN 443:2008 einsetzt.

Leistungsbeschreibung des zu erwartenden Vollschalenhelm der unterschiedlichen Kopfumfänge

Der Feuerwehrhelm soll die Einsatzkräfte bei allen Einsätzen der Brandbekämpfung, der technischen Hilfeleistung und allen anderen üblicherweise im Feuerwehrdienst vorkommenden Tätigkeiten am Kopf inklusive Gesicht- Augen- und Nackenbereich schützen.

Der Feuerwehrhelm muss neben seiner funktionalen Eigenschaft als Schutzhelm ein dynamisches Design besitzen.

- ergonomische Passform
- einstellbare Komponenten der inneren Bebanderung,
- multifunktionale Systemlösung als Helm- Maskenkombination.
- Universell für alle Einsatzbereiche nutzbar
- geringes Gewicht
- Außenschale aus Composite-Material,
- PUR-Innenschale,
- Ohren und Halsansatz sind durch verlängerte Seiten vor thermischen und mechanischen Einwirkungen zu schützen
- Schutz des Gesichtes durch ein der Helmform angepasstes ausklappbares Glasklarvisier
- Zusätzlicher Nackenschutz durch nichtbrennbare Materialien
- Blend- und Hitzeschutz durch ein weiteres der Helmform angepasstes goldbedampftes Halbvisier, welches den oberen Gesichtsbereich inkl. Nase vor Hitze schützt.
- Integrierte Helmlampe
- Optional: Helm- Kommunikationssystem

Sicherheit

Der Helm muss extremen Temperaturen und enorm hohe Strahlungshitze und Flammeneinwirkung durch Flash Over widerstehen.

Beide Visiere müssen aus hochtemperaturbeständigem Material die Gesichtspartien wie Augen und Nase, Mund vor großer Hitze, Partikeln und flüssigen Chemikalien schützen. Das glasklare Gesichtsschutzvisier ist ein uneingeschränkter Schutz und Sichteigenschaften zu gewähren.

Durch den variablen Einsatz des Helmes zu Brand oder TH-Ereignissen, ist der Effekt des nachleuchten des Helms nach einem Anstrahlen zwingend erforderlich.

Im hinteren Bereich des Helmes muss ein Nackenschutz den Nutzer vor Funkenflug oder anderen nicht näher zu bezeichnenden Materialien schützen. Der Einsatz eines Nackenschutzes sollte aus unbrennbarem Material erfolgen.

Anpassung

Das Gewicht des Helmes sollte ca.1.4kg Eigengewicht nicht überschreitendes.

Die Gewichtsverteilung sollte am Kopf des Nutzers ergonomisch angepasst einsetzbar sein. Das Eigengewicht ohne Maskenkombination muss gleichmäßig auf dem Kopf verteilt sein, ohne die Nackenmuskulatur bei längeren Trageeinsätzen zu belasten.

Die Vollhelmschalen müssen unkompliziert an die Kopf- und Gesichtsgröße des Nutzers variabel stufenlos einstellbar über Verstellrad angepasst werden können.

Service und Wartung

Der Vollschalenhelm muss leicht zu reinigen sein. Ein Austauschen von Verschleißteilen muss durch den jeweiligen Nutzer umsetzbar sein.

Die gesamte Innenausstattung sollte durch wenige Handgriffe aus- und eingebaut werden können.

Einzelkomponenten müssen mit Standardwerkzeugen schnell und einfach austauschbar sein.

Technische Daten

Eigenschaften	Beschreibung
Material	Hochtemperaturbeständiges Composite-Material
Gewicht	Ca. 1.4 kg
Kopfgrößen	stufenlos einstellbar über Verstellrad
Visiermaterial	Hochtemperaturbeständig / glasklar /goldbeschichtet
Temperaturbeständigkeit	Extrem hohe Temperaturen und Strahlungshitze (Flashover)
Anpassungssystem	Universelles und individuell einstellbares Maskenadaptionssystem
Beleuchtung	Integrierte 3W Hochleistungs-Helmlampe in LED-Technologie
Reflexstreifen	lamentierte dauerhaft festes Material

Parameter der Wichtung des Ausschreibungsgegenstand:

- Einsatzmöglichkeit und Nutzungsspektrum **50 %** (Höhen/Tiefenrettung mit Selbstschutz, großflächiger Flammschutz, Verstärkungen, Nutzung von Funktionstaschen usw.)
- Service und Nachhaltigkeit **30 %** (Reinigung, Instandhaltung, Passgenauigkeit für die vorgesehen Einsatzkräfte, Entsorgung usw. Preis **20 %**

Die ausgeschriebene Persönliche Feuerwehrsutzbekleidung stellt aus wirtschaftlichen und hygienischen Aspekten eine Alternative zu den bereits bestehenden unterschiedlichen Varianten der zurzeit eingesetzten Persönlichen Feuerwehrsutzbekleidung dar.